

Christoph Prégardien, Tenor

Es sind seine klare und präzise Stimmführung sowie seine intelligente Deutung und Diktion, gepaart mit der Fähigkeit, sich in den psychologischen Kern einer Rolle zu begeben, die Christoph Prégardien zu einem der bedeutendsten lyrischen Tenöre unserer Zeit machen. Ganz besonders geschätzt ist sein Schaffen als Liedsänger. In Konzerten und Liederabenden ist er weltweit regelmäßig zu hören, kürzlich etwa an der Wigmore Hall in London, am Concertgebouw Amsterdam sowie in New York, Washington, Chicago und Cleveland, in der Saison 18/19 u.a. an der Toppan Hall in Tokyo, im Palace of Arts in Budapest, in der Alten Oper in Frankfurt sowie an der Philharmonie de Paris.

Auch bei den großen Orchestern ist Christoph Prégardien häufig zu erleben. Er konzertierte u.a. mit den Berliner und Wiener Philharmonikern, dem Concertgebouworkest Amsterdam, dem Philharmonia Orchestra London, dem Orchestre Philharmonique de Radio France sowie dem Boston und San Francisco Symphony Orchestra und arbeitete mit Dirigenten wie Barenboim, Chailly, Gardiner, Harnoncourt, Herreweghe, Luisi, Metzmaker, Nagano und Thielemann zusammen. Zu seinen Opernpartien zählen u.a. Tamino, Almaviva, Fenton (*Falstaff*), Don Ottavio, Titus, Ulisse und Idomeneo.

Anknüpfend an den internationalen Erfolg seines Dirigierdebüts im Jahr 2012 mit dem Ensemble Le Concert Lorrain (LCL) & dem Nederlands Kamerkoor, ist Christoph Prégardien seither regelmäßig auch als Dirigent zu erleben.

Einen Großteil seines Repertoires hat der Sänger auf inzwischen über 150 Tonträgern bei verschiedenen Labels dokumentiert. Seine zahlreichen Aufnahmen des deutschen romantischen Liedes wurden u.a. mit dem Orphée d'Or der Académie du Disque Lyrique, Edison Award, Cannes Classical Award und dem Diapason d'or ausgezeichnet. Die Schubert-CD *Poetisches Tagebuch* mit Julius Drake wurde mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik 2016 ausgezeichnet.

Sehr am Herzen liegt Christoph Prégardien auch die intensive pädagogische Arbeit. Neben seiner Konzerttätigkeit lehrt er als Professor an der Musikhochschule Köln und gibt weltweit Meisterkurse.

Wir bitten Sie, diese Biografie unverändert abzudrucken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit dem Management gestattet.